



Amtsblatt
der Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut

Jahrgang:	2026
Laufende Nr.:	374-3

**Dritte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für
den Bachelorstudiengang Soziale Arbeit dual mit vertiefter Praxis
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut
vom 06.07.2026**

Auf Grund von Art. 9 Satz 1 und Satz 2, Art. 80 Abs. 1, Art. 84 Abs. 2 und Art. 96 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK), das zuletzt durch die Art. 15 und 16 des Gesetzes vom 8. Mai 2026 (GVBl. S. 208) geändert worden ist, erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut folgende Satzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit dual mit vertiefter Praxis“ an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut vom 27. Juli 2023, zuletzt geändert durch Satzung vom 12. August 2025, wird wie folgt geändert:

1. § 2 Absatz 1 Satz 1 erhält folgende Fußnote:
Die Begrifflichkeit „vertiefte Praxis“ wird im Folgenden als Bezeichnung für den dual konzipierten Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe dual mit vertiefter Praxis“ verwendet, auf welchen sich diese Studien- und Prüfungsordnung bezieht.
2. In § 7 Absatz 1 wird Satz 1 gestrichen. Der bisherige Satz 2 wird Satz 1 und nach „Aufgabe“ die Worte „der Studienfachberatung“ eingefügt. Der bisherige Satz 3 wird Satz 2.

3. In § 10 Absatz 2 wird „Anrechnung von Leistungen“ durch „Anerkennung und Anrechnung von Kompetenzen“ ersetzt.

4. Die Anlage erhält folgende Fassung:

Anlage: Übersicht über die Module

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Modul	Modulname / Fächername	Art des Moduls /Fächer art	Art der Lehr- veranstal- tungen	ECTS	SWS	Prüfungen, Art / Dauer in Min. / Umfang in Seiten	Studienleistu- ngen ¹	Zulassungs- voraussetzungen	Noten- gewichtung für das Modul	Sprache
Grundlagenstudium – 1. Semester										
DS1.1	Menschliches Verhalten, Entwicklung, Erziehung und Bildung	PFM (2 PF, 1 WPF)	SU, Ü	6	6	Klausur (60 – 120 Min.) od. Ausarb. (10- 25 Seiten) od. mdlPr (10-60 Min)	m.E./o.E.		1	deutsch
DS1.1.1	Psychologische Grundlagen für die Soziale Arbeit	PF			2					deutsch
DS1.1.2	Pädagogische Grundlagen für die Soziale Arbeit	PF			2					deutsch
DS1.1.3	<i>Auswahl aus Angeboten des semesteraktuellen Studien- und Prüfungsplans, z.B.</i>	WPF			2		Vortrag.sb P od. Ausarb. P			deutsch
	Psychische Störungen – Einführung, Grundlagen, Störungsgenese									
	Kultur, Bildung und Soziale Arbeit									
	Einführung in die philosophische Anthropologie									
	Grundlagen der Gerontologie									
	Entwicklungspsycholo- gie									
DS1.2	TPV: Theorien und Organisationen der Sozialen Arbeit	PFM (3 PF)	SU, Ü, Pr	6	6	Klausur (60 – 120 Min.) od. Ausarb. (10- 25 Seiten) od. mdlPr (10-60 Min)	m.E./o.E.		1	deutsch
DS1.2.1	Theorieentwicklung in der Sozialen Arbeit	PF			2					deutsch
DS1.2.2	Organisationen und Träger der Sozialen Arbeit	PF			2					deutsch
DS1.2.3	Reflexion von rechtlichen Strukturen und Rahmenbedingungen in der Praxis	PF			2		Vortrag.sb P od. Ausarb. P	Tn*		deutsch
DS1.3	Gesellschaft und Politik	PFM (2 PF, 1 WPF)	SU, Ü	6	6	Klausur (60 – 120 Min.) od. Ausarb. (10- 25 Seiten) od. mdlPr (10-60 Min)	m.E./o.E.		1	deutsch

DS1.3.1	Der soziologische Blick auf moderne Gesellschaften	PF			2					deutsch
DS1.3.2	Theorien politischen Handelns	PF			2					deutsch
DS1.3.3	<i>Auswahl aus Angeboten des semesteraktuellen Studien- und Prüfungsplans, z.B.</i>	WPF			2		Vortrag.sb P od. Ausarb. P			deutsch
	Public Health									
	Zum aktuellen Wandel der Parteienlandschaft in Deutschland									
	Aktuelle Vorurteilsforschung und sozialpädagogische Praxis, Rassismus, Antisemitismus und Muslimfeindschaft									
	Lebenswelt Gehörloser									
	Soziale Ungleichheit und Geschlechterverhältnisse									
DS1.4	Strukturen des Rechts	PFM (2 PF)	SU, Ü	6	4	Klausur (60 – 120 Min.) od. Ausarb. (10-25 Seiten) od. mdlPr (10-60 Min)			1	deutsch
DS1.4.1	Einführung in das Öffentliche recht	PF			2					deutsch
DS1.4.2	Einführung in das Private Recht	PF			2					deutsch
DS1.5	Propädeutikum	PFM (2 PF)	SU, Ü	6	4	Ausarb. (10-25 Seiten) od.Klausur (60-120 Min) od. mdlPr (10-60 Min)			1	deutsch
DS1.5.1	Einführung in die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens mit Übungen	PF			2			Tn*		deutsch
DS1.5.2	Propädeutisches Tutorium	PF			2			Tn*		deutsch
Grundlagenstudium – 2. Semester										
DS2.1	Handlungskompetenz - Basisstrategien	PFM (1 PF, 2 WPF)	SU, Ü	9	6	Klausur (60 – 120 Min.) od. Ausarb. (10-25 Seiten) od. mdlPr (10-60 Min)	m.E./o.E.		1	deutsch
DS2.1.1	Einführung in die Handlungskonzepte der Soziale Arbeit	PF			2					deutsch
DS2.1.2	Gesprächsführung und Beratung	WPF			2		Vortrag.sb P od. Ausarb. P	Tn*		deutsch

[illegible]

DS2.5	TPV: Projektwerkstatt	PFM (1 WPF)	SU, Projekt	4	2	Ausarb.P (7-10 Seiten)	m.E. / o.E.			deutsch
	Umsetzung eines Projektes passend zum bzw. für den Kooperationspartner, z.B. zum Thema	WPF	SU, Projekt	4	2			Tn*		deutsch
	Öffentlichkeitsarbeit									
	Aktionstag									
Grundlagenstudium – 3. Semester										
DS3.1	Handlungskompetenz – Differenzielle Methoden	PFM (1 PF, 1 WPF)	SU, Ü	6	4	Klausur (60 – 120 Min.) od. Ausarb. (10- 25 Seiten) od. mdlPr (10-60 Min)	m.E./o.E.		1	deutsch
DS3.1.1	Beratung in der Sozialen Arbeit	PF			2					deutsch
DS3.1.2	Auswahl aus Angeboten des semesteraktuellen Studien- und Prüfungsplans, z.B.	WPF			2		Vortrag.sb P od. Ausarb. P	Tn*		deutsch
	Gesprächsführung und Beratung									
	Erlebnispädagogik									
	Soziale Gruppenarbeit mit älteren Menschen									
	KonTEXT – Leseprojekt mit straffälligen Jugendlichen im Jugendarrest (JAA) Landshut									
DS3.2 TOMA	Diversität und Gesundheit in der Sozialen Arbeit – Theoretische Zugänge und Organisation	PFM (2 PF,	SU, Ü	6	4	Klausur (60 – 120 Min.) od. Ausarb. (10- 25 Seiten) od. mdlPr (10-60 Min)			1	deutsch
DS3.2.1	Kultur als soziale Praxis. Kulturelle Bildung und gesellschaftliche Teilhabe	PF			2					deutsch
DS3.2.2	Gesundheitsbezogen e Soziale Arbeit	PF			2					deutsch
DS3.3 TOMA	Sozialraum und Soziale Ungleichheit in der Sozialen Arbeit – Theoretische Zugänge und Organisation	PFM (2 PF)	SU, Ü	6	4	Klausur (60 – 120 Min.) od. Ausarb. (10- 25 Seiten) od. mdlPr (10-60 Min)			1	deutsch
DS3.3.1	Theorien des Sozial- raums – Ressourcen und Grenzen des Sozialraums	PF			2					deutsch
DS3.3.2	Zum Zusammenhang von Sozialstaat, Sozialer Arbeit und sozialer Ungleichheit	PF			2					deutsch

DS4.3 TOMA	Sozialraum und Soziale Ungleichheit in der Sozialen Arbeit – Methoden	PFM (2 PF, 1 WPF)	SU, Ü	7	6	Klausur (60 – 120 Min.) od. Ausarb. (10-25 Seiten) od. mdlPr (10-60 Min)	m.E./o.E.		1	deutsch
DS4.3.1	Akteure, Ansätze und Methoden der Sozialraumorientierung – Die Gestaltung von Sozialräumen aus unterschiedlichen Perspektiven	PF			2					deutsch
DS4.3.2	Soziale Arbeit und soziale Ungleichheit – Grundlagen, Analyse und Konzepte	PF			2					deutsch
DS4.3.3	<i>Auswahl aus Angeboten des semesteraktuellen Studien- und Prüfungsplans, z.B.</i>	WPF			2		Vortrag.sb P od. Ausarb. P			deutsch
	Sozialplanung und Sozialraumanalyse									
	Soziale Ungleichheit und Mindestsicherungssysteme									
	Partizipationsformen in der sozialraumorientierten Sozialen Arbeit									
	Das Fachkonzept Sozialraumorientierung und seine Umsetzung in der Praxis									
	Dimensionen sozialer Ungleichheit									
DS4.4	Theorie-Praxis-Transfer-Modul 2 – plus Praxiszeit****	PFM (2 PF)	SU, Ü, Pr	9	4	mdlPr (10-60 Min) od. Ausarb. (05-25 Seiten) od. PortP.sb (Vortrag.sb 10-15 Min., Ausarb. 5-10 Seiten, Testat 15-60 Minuten)			1	deutsch
DS4.4.1	Praxisreflexion 2	PF			2			Tn*		deutsch
DS4.4.2	Fallwerkstatt 2: Psychohygiene	PF			2			Tn*		deutsch
Praktisches Studiensemester – 5. Semester										
DS5.1	Praxisstudium und Praxisreflexion	PFM (2 PF, 1 WPF)	Pr, Ü	30	4	PortP.sb (Vortrag.sb 10-15 Min., Ausarb. 10-20 Seiten, schriftl. Abschlussreflexion 5	m.E./o.E.	mind. 102 ECTS	m.E./o.E.	deutsch

	Sozialdienste in stationären Einrichtungen der Altenpflege									
	Klientenschutz und Schutzkonzepte in Organisationen der Sozialen Arbeit									
	Alternativen zum herrschenden Paradigma in der Drogenpolitik									
	Soziale Ungleichheit und Aktivierung									
	Soziale Arbeit mit unbegleiteten mind. Flüchtlingen									
	Folgen von sexuellem Missbrauch, Vernachlässigung und Misshandlung in Handlungsfeldern der sozialen Arbeit									
	Frühe Hilfen									
DS6.6	Theorie-Praxis-Transfer-Modul 3 – plus Praxiszeit****	PFM (2 PF)	SU, Ü, Pr	9	4	mdlPr (10-60 Min) od. Ausarb. (05-25 Seiten) od. PortP.sb (Vortrag.sb 10-15 Min., Ausarb. 5-10 Seiten, Testat 15-60 Minuten)				deutsch
DS6.6.1	Praxisreflexion 3	PF			2			Tn*		deutsch
DS6.6.2	Fallwerkstatt 3: Kasuistik	PF			2			Tn*		deutsch
Vertiefungsstudium – 7. Semester										
DS7.1	Bachelorarbeit mit Begleitseminar	PFM (1 WPF)	SU	14	1	BA (50-80 Seiten)		mind. 138 ECTS	3	deutsch
DS7.1.1	Begleitseminar Bachelorarbeit	WPF			1					deutsch
DS7.2	Theorie-Praxis-Transfer-Modul 4 – plus Praxiszeit****	PFM (2 PF)	SU, Ü, Pr	9	4	mdlPr (10-60 Min) od. Ausarb. (05-25 Seiten) od. PortP.sb (Vortrag.sb 10-15 Min., Ausarb. 5-10 Seiten, Testat 15-60 Minuten)				deutsch
DS7.2.1	Praxisreflexion 4	PF			2			Tn*		deutsch
DS7.2.2	Fallwerkstatt 4: Werte und ethische Fragestellungen in der Sozialen Arbeit	PF			2			Tn*		deutsch

DS7.3	Handlungskompetenz – Diagnostik und Fallarbeit	PFM (2 PF)	SU, Ü	3	4	Klausur (60 – 120 Min.) od. Ausarb. (10-25 Seiten) od. mdlPr (10-60 Min)	m.E./o.E.		1	deutsch
DS7.3.1	Diagnostik in der Sozialen Arbeit	PF			2					deutsch
DS7.3.2	Dokumentation in der Sozialen Arbeit	PF			2					deutsch
DS7.4	Sozialökonomie und Soziale Arbeit	PFM (2 PF)	SU, Ü	5	4	Klausur (60 – 120 Min.) od. Ausarb. (10-25 Seiten) od. mdlPr (10-60 Min)	m.E./o.E.		1	deutsch
DS7.4.1	Organisationen, deren Steuerung und Führung in der Sozialökonomie	PF			2					deutsch
DS7.4.2	Real Projekt.	PF			2		Vortrag.sb P od. Ausarb. P			deutsch
Insgesamt				210	122					

* Teilnahmenachweise dokumentieren die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung. Die regelmäßige Teilnahme ist gegeben, wenn die oder der Studierende in allen im Verlauf eines Semesters angesetzten Einzelveranstaltungen bzw. für die Dauer der Praxisphasen anwesend war. Aus begründeten, nicht zu vertretenden Gründen kann bis zu 30 % auf eine Teilnahme verzichtet werden, ohne den erfolgreichen Abschluss des Moduls zu gefährden. In den TPV-Modulen und Modulen N5.1.1, N5.1.2. und N5.1.3. gilt diese Ausnahme nicht

** Bescheinigung der genehmigten Praktikumsstelle zur Ableistung des vereinbarten Praktikumszeitraums

*** Wahlpflichtmodule (6.2, 6.3, 6.4 und 6.5): Auswahl von zwei aus insgesamt vier möglichen Modulen

**** Begleitende Praxisphasen: mindestens 225 Stunden Praxiseinsatz

Abkürzungsverzeichnis:

Ausarb	Ausarbeitung	QualV	Verordnung über die Qualifikation für ein Studium in Bayern
Abs.	Absatz	S	Seminar
APO	Allgemeine Prüfungsordnung	SU	seminaristischer Unterricht
Art.	Artikel	SWS	Semesterwochenstunde
BA	Bachelorarbeit	Tn	Teilnahmenachweis
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System	TOMA	Studienstruktur während des dritten, vierten und sechsten Semesters. Die Module beschäftigen sich mit den Grundthemen der Sozialen Arbeit (Kultur, Gesundheit, Sozialer Raum, Soziale Ungleichheit) und fokussieren dabei je unterschiedliche Wissensformen: Theoriewissen (T), Organisationswissen (O), Methodenwissen (M), Anwendungswissen (A).
m.E.	mit Erfolg abgelegt	TPV	Theorie-Praxis-Verzahnung: Module, die speziell auf die Reflexion von Theorie und Erfahrungen aus der vertieften Praxis ausgelegt sind
mdlPr	Mündliche Prüfung	Ü	Übung
o.E.	ohne Erfolg abgelegt	Votr.sb	Vortrag semesterbegleitend
P	Projekt	WPF	Wahlpflichtfach
PF	Pflichtfach	WPFM	Wahlpflichtmodul
PFM	Pflichtmodul	ZU	Zulassungsvoraussetzung
Pr	Praktikum		
PortP.sb	Portfolioprüfung semesterbegleitend		

§ 2

- (1) ¹Diese Satzung tritt zum 1.Oktober 2026 in Kraft. ²Sie gilt für Studierende, die das Studium zum Wintersemester 2026/2027 aufgenommen haben oder später aufnehmen.
- (2) ¹Für Studierende, die das Studium zum **Wintersemester 2023/2024** aufgenommen haben, gilt die bisherige Studien- und Prüfungsordnung in der ursprünglichen Fassung fort.
²Abweichend gelten für die Prüfungsformen und -dauer und das empfohlene Semester der Prüfung in den noch abzulegenden Modulen die Regelungen dieser Dritten Änderungssatzung.
- (3) ¹Für Studierende, die das Studium zum **Wintersemester 2024/2025** aufgenommen haben, gilt die bisherige Studien- und Prüfungsordnung in der Fassung der Ersten Änderungssatzung fort.
²Abweichend gelten für die Prüfungsformen und -dauer und das empfohlene Semester der Prüfung in den noch abzulegenden Modulen die Regelungen dieser Dritten Änderungssatzung.
- (4) ¹Für Studierende, die das Studium zum **Wintersemester 2025/2026** aufgenommen haben, gilt die bisherige Studien- und Prüfungsordnung in der Fassung der Fünften Änderungssatzung fort.

²Abweichend gelten für die Prüfungsformen und -dauer und das empfohlene Semester der Prüfung in den noch abzulegenden Modulen die Regelungen dieser Dritten Änderungssatzung.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule Landshut vom 23.Juni 2026 sowie der rechtsaufsichtlichen Genehmigung der Präsidentin der Hochschule Landshut vom 06. Juli 2026.

Landshut, 06.07.2026

Die Präsidentin

gez. Prof. Dr. Michaela Wirtz

Diese Satzung wurden am 06.07.2026 in der Hochschule Landshut niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 06.07.2026 durch Anschlag bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 06.07.2026.